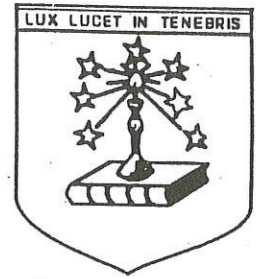
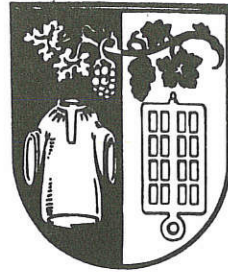
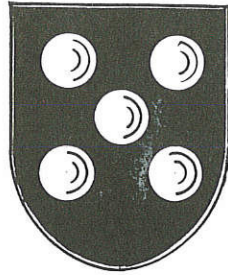


# Ortsnachrichtenblatt

Oberderdingen  
FleHINGen  
Großvillars



## Amtsblatt der Gemeinde Oberderdingen

Herausgeber: Gemeinde Oberderdingen. Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt: Gemeinde Oberderdingen, für den Anzeigenteil: Druckerei u. Verlag Schlecht, Postf. 1443, 75404 Mühlacker (Hausanschr.: Kerschensteinerstr. 10, 75417 Mühlacker), Tel. 07041/30 22, Telefax 07041/52 49

Jahrgang 1995

Freitag, 17. November 1995

Nummer 46

### Bescheinigung:

Nachstehende Bekanntmachung wurde entsprechend der "Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung" durch Abdruck im Mitteilungsblatt am

**Freitag, 17. November 1995, Nr. 46/1995**

öffentlich bekanntgemacht.

Oberderdingen, den 17. November 1995

Bürgermeisteramt

Nowitzki, Gemeindeoberamtsrat



## **Öffentliche Bekanntmachung**

### **Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplanes bei den Elf Vierteln im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberderdingen hat am 19.9.1995 in öffentlicher Sitzung die Änderung des

Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfaßt die Grundstücke Flst. Nr. 2997, 8161, 8182 und 8163.

Die Änderung des Bebauungsplanes Bei den Elf Vierteln tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 12 BauGB)

Die Bebauungsplanänderung kann einschließlich Ihrer Begründung beim Bürgermeisteramt Oberderdingen, Rathaus, Haupt- und Bauverwaltungsamt, Zimmer Nr. 407, Amthof 13, 75038 Oberderdingen während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Planänderung und ihre Begründung einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der og. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel in der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Oberderdingen, 17. November 1995  
gez. Breiting, Bürgermeister

Plan siehe Seite 5